

## Schülerstaatsmeisterschaften 2015 in Brand

Für die Veranstaltung, die der WSV Nofels anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums des Bestehens des Wintersportvereins Nofels durchführte, gab es viel Lob und Anerkennung. Die gute Zusammenarbeit mit den Bergbahnen Brand, dem Brandnertal Tourismus, der Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH, den Gastronomiebetrieben in Brand und der Brandner Dorfbevölkerung verschaffte das tolle Ambiente und die circa 450 Anwesenden

(Rennläufer, Betreuer, Eltern) aus allen Bundesländern Österreichs erlebten erlebnisreiche Tage im Brandnertal.

Tolle Erfolge konnte das Vorarlberger Team mit VSV Trainer Marcel Schoder bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften – insgesamt 18 Medaillen und somit 1. Platz im Medaillenspiegel erringen. In der Länderwertung erreichten die Vorarlberger den 2. Platz hinter Salzburg und vor Tirol. (cer)



Gesamtleiter Hans Duns, Nofler Teilnehmer David Meier, Obfrau Karin Amann



Das Vorarlberger Team

## 42. Karl Graf Turnier 2015

Zum 42. Mal veranstaltet der TC ESV Feldkirch in seiner Tennishalle das traditionsreiche Karl Graf Turnier. Das älteste ÖTV-Turnier Vorarlbergs findet, unter der Leitung von Roland Schneckreither und seinem Team, während der Zeit vom 31.03.04.04.2015 in der Tennishalle des TC ESV Feldkirch statt.

Dem Organisationsteam ist es gelungen Martin Fischer für dieses Turnier, trotz dicht gedrängtem Turnierkalender, als Teilnehmer zu gewinnen. Vorarlbergs Tenniselite, wie auch Spieler und Spielerinnen aus ganz Österreich und dem benachbarten Ausland, können sich dieser Herausforderung stellen. Zusätzlich wird noch ein Preisgeld in der Höhe von ca. 2.500 Euro an die drei Erstplatzierten verteilt. Bei den Herren wird in der ÖTV Kategorie V und bei den Damen in der Kategorie VI gespielt.

Die Organisatoren des TC ESV Feldkirch hoffen auf viele Teilnehmer und interessierte Zuschauer. Tennisbegeisterte können sich auf attraktiven Tennissport und spannende Matches freuen. Der Eintritt ist an allen Spieltagen frei und für eine Bewirtung in gemütlicher Atmosphäre ist gesorgt. (ver)

**Die Spieltermine sind wie folgt:**  
**Qualifikation:**  
Dienstag, 31. März 2015  
ab 09.00 Uhr

**Hauptbewerb:**  
ab Mittwoch, 1. April 2015  
ab 9 Uhr

**Halbfinale und Finale:**  
Samstag, 04. April 2015  
ab 9.30 Uhr

Die einzelnen Spieltermine sowie die Ergebnisse finden Sie auf [www.tc-esv.at](http://www.tc-esv.at)



### Erfolgreich LSV Läuferinnen.

Am 1. März gelangten im Feldkircher Reichenfeld-Areal die Siegerinnen der Österreichischen Staatsmeisterschaften im Crosslauf zur Austragung. Der Lauf war ein richtiger Crosslauf auszeichnet: Dauerregen, mit Schlamm, Wasserpfützen, Schnee- und Eispassagen. Die Laufstrecke wurde von mehr als 200 winterharten Läufern bewältigt. Ein großes Erfolgserlebnis gab es dabei für die Läuferinnen des LSV Feldkirch: alle standen bei der Siegerehrung auf dem Podest und wurden mit einer Medaille ausgezeichnet. (ver)

Angelika Hirschauer – 2. Rang W35  
Claudia Müller – 3. Rang W40  
Angelika Gartler – 1. Rang W50  
Christa Dobler – 2. Rang W50  
Heidrun Hehle – 2. Rang W55  
Mannschaft – 2. Rang



**37. Rhylauf in Oberriet** In der benachbarten Gemeinde am 22. März 2015 der 37. Rhylauf in Oberriet statt, bei dem 1000 Athleten der Raiffeisen TS Gisingen mit dabei waren. Bei angenehmen Temperaturen gingen sie in großen Teams auf dem Rundkurs (ca. 800 m) mit den traditionellen Schindler den Start. Bei den Schülerinnen 2 verpasste Annalena Harter das Podest und landete auf dem 4. Platz, Emma Tirroniemi 6. Platz. Luca Müller belegte bei den Schülern 2 den 18. Platz. Raphael Rimpf erkämpfte sich nach einem Sturz im Startgelenk den 29. Platz in der größten Gruppe mit 54 Teilnehmern. Bei den Schülerinnen 1 kam Isabelle Müller auf den 10. Platz, Alica Kersch den 15. Platz und Noemi Lee Sieber auf den 27. Platz im Startgelenk. Bei den Schülern 1 kam Julian Schatzmann und Linus Tirroniemi hintereinander die Plätze 25 und 26 bei den Schülern 1 (45). Elina Tirroniemi ging bei den Schülerinnen 3 über 1500 m und belegte den 8. Platz, Julian Rimpf kam bei den Schülern 15. Platz. Bei den Schülerinnen 4 erreichte Hanna Tirroniemi den 15. Platz, auch sie hatte den Rundkurs 2 Mal zurückzulegen und sich über tolle Rhylauf-Medaillen und Sachpreise. (ver)